

17. August 2023 – DAS INVESTMENT

JDC geht nächsten Schritt zum Partner aller Sparkassen

Über die digitalen Tools der JDC Group können Kundenberater einiger Sparkassen jetzt mehr Policen anbieten. „Die jetzige Kooperation ist der nächste Schritt, JDC als Versicherungspartner der Sparkassen in Deutschland zu etablieren“, erklärt hierzu ein Firmensprecher auf Anfrage von DAS INVESTMENT.

Die Wiesbadener Firmengruppe JDC hat aktuell einen exklusiven Kooperationsvertrag mit der Fidessecur Versicherungs- und Wirtschaftsdienst geschlossen. Dieses Tochterunternehmen der Versicherungskammer Bayern (VKB) ist seit mehr als fünf Jahrzehnten als mittelständischer Versicherungsmakler am Markt. Mit seinen spezialisierten Gesellschaften und gut 100 Mitarbeitern entwickelt Fidessecur unternehmensspezifische Versicherungskonzepte für Firmen- und Industriekunden. Die jetzt besiegelte Zusammenarbeit betrifft die Vermittlung von Versicherungen für Privatkunden der Sparkassen im Geschäftsgebiet der VKB. Dies umfasst neben dem Freistaat auch das Saarland sowie Rheinland-Pfalz mit insgesamt 87 Sparkassen.

Versicherungen für Privatkunden der Sparkassen

Bisher vermitteln die dortigen Sparkassen ihren Endkunden ausschließlich VKB-Verträge. Um auch Policen anderer Anbieter in den Bestand aufzunehmen, soll es eine Schnittstelle zwischen dem S-Versicherungsmanager und der JDC-Plattform geben. Man werde zukünftig die Services und Tools der Wiesbadener nutzen, sodass die Fremdverträge in dem JDC-hauseigenen Maklerverwaltungsprogramms ICRM gebündelt und verwaltet werden können. Nach einer Pilotphase soll der neue Service für alle Sparkassen im VKB-Geschäftsgebiet Anfang nächsten Jahres starten. „Nach intensiver Projektarbeit können wir die Zusammenarbeit mit den Sparkassen über den S-Versicherungsmanager nun neben der Provinzial auch in das Geschäftsgebiet der VKB ausdehnen“, kommentiert JDC-Vorstand Ralph Konrad.

Bereits vor rund zwei Jahren hat JDC eine ähnliche Kooperation mit dem Versicherer Provinzial geschlossen. Rund 100 Sparkassen sollten über ein Joint Venture binnen fünf Jahren Privatkunden über den S-Versicherungsmanager und die JDC-Plattform betreuen, hieß es hierzu damals. Aktuell „nutzen bereits rund 60 Sparkassen den S-Versicherungsmanager, wovon 48 Filialen das Angebot der Drittversicherungsbetreuung über die JDC-Plattform nutzen“, zieht ein Firmensprecher auf Anfrage von DAS INVESTMENT als Zwischenfazit. Das damals gegründete Joint Venture ist im Geschäftsgebiet der Provinzial-Gruppe aktiv: Die einzelnen Regionalversicherer des Konzerns sind im Rheinland, Westfalen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Teilen von Rheinland-Pfalz ansässig.

Die Bancassurance-Technologie von JDC sollte in diesen Regionen mit insgesamt etwa 26 Millionen Einwohnern für mindestens eine Million neuer Kunden sorgen. Sie sei „aber erst der Anfang unserer weiteren Entwicklung“, heißt es hierzu von dem Wiesbadener IT-Dienstleister weiter. „Die jetzige Kooperation mit der Fidessecur ist der nächste Schritt, JDC als Versicherungspartner der Sparkassen in Deutschland zu etablieren.“